

## EVANGELISCHE REFORMATIONSGEMEINDE ULM

[www.reformationsgemeinde-ulm.de](http://www.reformationsgemeinde-ulm.de)

Martin-Luther-Kirche Zinglerstraße 66 – 89077 Ulm  
Pfarramtssekretärin Cathrin Häge. Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr  
Di, Do, Fr 9.00 – 12.00 Uhr

Tel. 3 46 00 Fax 9 31 71 09  
gemeindebuero@reformationsgemeinde-ulm.de

### Evang. Pfarramt Martin-Luther-Kirche Ost

Pfarrer Andreas Wiedenmann Hasslerstr. 39, 89077 Ulm  
Tel. 3 74 12 a.wiedenmann@reformationsgemeinde-ulm.de

### Evang. Pfarramt Martin-Luther-Kirche West

Pfarrer Volker Bleil Mettlachweg 2, 89077 Ulm  
Tel. 3 73 46 v.bleil@reformationsgemeinde-ulm.de

### Gemeindegemeinschaft:

Diakon Eberhard C. Müller, Schillstr. 20 Tel. 3 47 86  
diakon.mueller@reformationsgemeinde-ulm.de

Stefanie Klenk, Vorsitzende Kirchengemeinderat Tel. 3 66 63

Mesnerin u. Hausmeisterin Anneliese Beer

Dienstzeiten: Di, Mi, Fr Diensthandy: 01 76 - 34 52 98 81  
a.beer@reformationsgemeinde-ulm.de

Gemeindegemeinschaft Tel. 3 46 00

Bezirkskantor Philip Hartmann Tel. 0 73 92 / 91 33 31

Jugendgospelprojekt, Isabelle Siyou Tel. 1 75 66 92

Kinderchor, Christine Klass Tel. 718 88 172

Evang. Kindergarten, Schillstraße 40 Tel. 3 31 71

Evang. Kindergarten, Weickmannstraße 33 Tel. 3 26 38

### Bankverbindung:

Evangelische Reformationsgemeinde Ulm  
Kontonummer: 27 258, Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)

### Freunde der Orgel und der Kirchenmusik

Vereins- und Spendenkonten  
Kontonummer: 162 465 009, Volksbank Ulm (BLZ 630 901 00)  
Kontonummer: 210 516 36, Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)  
[www.orgelfreundeulm.de](http://www.orgelfreundeulm.de)

## Gemeindegemeinschaft

Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Mittwoch: 15 bis 17.30 Uhr  
Donnerstag: 15 bis 17 Uhr  
- Nicht in den Ferien!



## Weitere Helferinnen und Helfer gesucht

Der Gemeindebrief wird in unseren Ulmer Gemeinden seit Jahrzehnten für die evangelischen und ökumenischen Haushalte ehrenamtlich ausgetragen. Viele verbinden das mit einem Spaziergängerchen oder mit dem „Hundausführen“. Jedenfalls ist das ein sehr wichtiger Dienst am Ende jeden Monats (10 Mal pro Jahr). Natürlich scheiden auch immer wieder Helferinnen und Helfer aus, so dass wir zur Zeit wieder einige „Löcher“ auf unserer Gemeindegemeinschaftskarte zu beklagen haben. Wir wollen sie nennen und freundlich fragen: Wer kann helfen?

Die Helfersuche betrifft folgende Bezirke:

BEZIRK	UMFANG
Wagnerstraße 21 – 109 (der Bezirk kann auch aufgeteilt werden)	ca. 80 Haushalte
Blücherstraße 12 - 44	ca. 30 Haushalte



Evang. Reformationsgemeinde  
**Martin-Luther-Kirche Ulm**

Juni 2013

Liebe Gemeinde,

der 34. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hamburg stand unter dem Leitgedanken:

## „Soviel du brauchst!“

(2.Mose 16,18)

80 Jugendliche und Erwachsene zwischen 15 und 81 Jahren reisten mit dem Evangelischen Jugendwerk Ulm und Blau-beuren in die freie Hansestadt. Das fünftägige Großereignis, von 120.000 Dauerteilnehmern besucht, mit seinen 2500 Veranstaltungen, konnte aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet werden.

Themen wie soziale Gerechtigkeit, interreligiöser Dialog, Inklusion und Barrierefreiheit sowie Energiewende spielten eine größere Rolle. Die Bibelarbeiten von Dr. Margot Kässmann, Winfried Kretschmann, Fulbert Steffensky und Samuel Koch wurden zum großen Renner. Besonders beeindruckt hat mich das Feierabendmahl in der Paul-Gerhardt-Kirche im Hamburger Stadtteil Winterhude. Dort wurden große Holzbretter über die Bankreihen gelegt und es entstand eine Mahlgemeinschaft, die dem Kirchentagsmotto: „Soviel du brauchst“ sehr nahe kam.



Schon heute möchte ich auf den nächsten Kirchentag in zwei Jahren hinweisen. Er findet vom 3. bis zum 7. Juni in Stuttgart statt. Das „Stuttgarter Gasthaus“ in der Hamburger Hafencity warb mit einem „Kehrwochenkompetenztest“ und dem passenden T-Shirt: „0711 – 2015“.

In diesem Sinne: Auf Wiedersehen in Stuttgart.

Eberhard C. Müller  
Diakon bei der  
Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Ulm

## Gottesdienste

**Erster Sonntag nach Trinitatis, 2. Juni**

**10 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer i.R. Dr. Thomas Hirth

Opfer: Eigene Gemeinde - Bauprojekt

**Zweiter Sonntag nach Trinitatis, 9. Juni**

**10 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer Andreas Wiedenmann

Opfer: Posaunenarbeit in Ulm

**Dritter Sonntag nach Trinitatis, 16. Juni**

**10 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer Volker Bleil

Opfer: Landesopfer für den Tag der Diakonie

**Vierter Sonntag nach Trinitatis, 23. Juni**

**10 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer i.R. Peter Sissenich

Opfer: Eigene Gemeinde

**Fünfter Sonntag nach Trinitatis, 30. Juni**

**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrer Volker Bleil

Opfer: Weltmission

**19 Uhr Ökumenischer Abendgottesdienst:**

# abends ern

**Thema: „Sinnvoll leben. Von den Spuren, die ich hinterlasse.“**

Musik: Shendoah Chor und Band

**Sechster Sonntag nach Trinitatis, 7. Juli**

**10 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer Andreas Wiedenmann

Opfer: Eigene Gemeinde

## Kinderkirche und Krabbelgottesdienst

So. 23. Juni – Große Familienausfahrt unserer Gemeinde nach Seißen!

Siehe Extraartikel!

## Freud und Leid

**Nächste Taufsonntage sind am**

So. 06.07. mit Pfarrer Andreas Wiedenmann

So. 04.08. mit Pfarrer Andreas Wiedenmann

Wir bitten mit dem taufenden Seelsorger rechtzeitig vorher ein Gespräch zu vereinbaren.

**In Fürbitte gedenken wir der Verstorbenen und der Trauernden:**

Anton Hartmann, zul. Erbach, 71 Jahre

## Kinder- und Jugendarbeit

**Junge Erwachsene:** 16 - 22 Jahre, dienstags, 19 – 21 Uhr

**Jugendtreff „Mittwochsgruppe / Konfi-Club“:** 14 – 16 Jahre, mittwochs, 18.30 - 20 Uhr. Ganz besonders herzlich sind alle frisch konfirmierten Jugendlichen eingeladen.

## Krabbelgruppe am Dienstagnachmittag

Eine nette Krabbelgruppe hat sich in den Räumen des Gemeindezentrums der Martin-Luther-Kirche gefunden. Acht Kinder im Krabbelalter und ihre Mütter freuen sich über Zuwachs, immer dienstags von 15.30 bis 17.00 Uhr.

Nähere Informationen bei Frau Maren Pfarr, Telefon in Ulm 1 84 95 65

**Alle Eltern mit Kindern im Krabbelalter sind herzlich dazu eingeladen!**

## Erwachsenenbildung in unserer Gemeinde

**MEHRBLICK**

Ökumenischer Kreis für junge Christen ab 25 Jahren – 14-tägig am Donnerstag, 19.30 Uhr, Münsterplatz 21.

Kontakt: Katharina Henn, E-Mail: [mehrblick@gmx.net](mailto:mehrblick@gmx.net)

**HAUSKREIS** jeden Mittwoch um 20 Uhr bei Familie Röder (Söflinger Straße 43); Auskunft bei Horst Weber, Tel. 3 06 50

**PAUL-GERHARDT-TREFF**

„Bundeswehr im Wandel – Teil 1“

Mittwoch, 26.06. um 19 Uhr(!).

Treffpunkt: Pforte der Wilhelmsburg-Kaserne.

Gespräch mit Oberstleutnant Harald Kammerbauer über Herausforderungen durch Auslandseinsätze, die Aussetzung der Wehrpflicht und konkrete Veränderungen für die Truppe in Ulm.

**VORMITTAGSTREFF**

Mittwoch, 19.06. um 9.30 Uhr, **Treffpunkt Münsterpforte.**

Führung mit Pfarrerin Tabea Frey: „Die geheimen Kammern des Ulmer Münster“.

**OFFENER HELFER- UND SENIORENKREIS**

Donnerstag, 27.06. um 14.30 Uhr

„Wir haben seinen Stern gesehen. Iranische Christen in unserer Gemeinde“. Mit Pfarrer Volker Bleil.

**TANZEN** jeden zweiten Donnerstag um 10 Uhr

Termine: Donnerstag, 6. und 20. Juni

Kontakt: Gertrud Kasper, Tel. 38 25 12

**SENIORENCLUB** donnerstags, 14.30 bis 17 Uhr:

06.06. Tiere in der Bibel

13.06. „Auf den Hund gekommen“ Tierische Redensarten

20.06. Tierfabeln und -märchen

27.06. Offener Helfer- und Seniorenkreis

„Wir haben seinen Stern gesehen. Iranische Christen in unserer Gemeinde“.

Mit Pfarrer Volker Bleil.

**SENIORENGYMNASTIK**

dienstags um 8.45 Uhr in der Martin-Luther-Kirche;

dienstags um 10.00 Uhr in der Erlöserkirche, Römerstraße 85.

## Chöre in unserer Gemeinde

Die **MARTIN-LUTHER-KANTOREI** hat ihre Probe jeden Freitag um 20.00 Uhr. Leitung und Information: Bezirkskantor Philip Hartmann

Unser **„JUGENDGOSPELPROJEKT“** unter Leitung von Isabelle Siyou und Mike Knehr jeden Mittwoch um 17.15 Uhr.

Die **BLOCKFLÖTENGRUPPE** mit Gerda Kaufmann-Lange trifft sich vierzehntägig am Dienstag, 17 bis 19 Uhr. Die nächsten Termine sind am 04. und 18. Juni.

## Neue Kinderchorleiterin



*Bild: Christine Klass heißt die neue Kinderchorleiterin, die ab Mittwoch, 5. Juni den Kinderchor an der Martin-Luther-Kirche fortführt. Wir freuen uns, dass die Arbeit von Rebekka Hesse damit eine Nachfolgerin gefunden hat.*

Der KINDERCHOR an der Martin-Luther-Kirche ist ein musikalisches Angebot für Kinder ab drei Jahren: mittwochs von 16.00 bis 16.45 Uhr im Unteren Saal. Auch neue Kinder sind herzlich willkommen.

## Anmeldung zur Konfirmation

Beim Info- und Anmeldeabend für Eltern und Konfirmanden **am Donnerstag, 6. Juni um 19 Uhr** mit Pfarrer Volker Bleil im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche (Zinglerstr. 66) wird alles Wichtige vorgestellt und besprochen.

Herzlich eingeladen zur Teilnahme am Konfirmandenunterricht sind alle Jugendlichen aus dem Ulmer Westen, die im Moment **die 7. Klasse (oder höher)** besuchen. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand schon als Kind getauft wurde, oder noch auf seine Taufe gespannt sein kann.

## Familienausfahrt nach Seißen

Am Sonntag, den 23. Juni 2013 werden wir als Familien der Kinderkirche, des Krabbelgottesdienstes, der Kindergärten, der Kinderbibelwoche, der Krabbelgruppen und aller interessierter Familien eine Ausfahrt nach Seißen auf die Schwäbische Alb anbieten. Seißen ist ein Ortsteil von Blaubeuren auf der Hochalb (700 Meter über dem Meerespiegel), dessen Kirchengemeinde seit vielen Jahren durch eine Stadt-Land-Partnerschaft mit uns verbunden ist. Wennenden ist wiederum ein kleiner Ortsteil im Norden von Seißen, direkt an der Bundesstraße 28. Die Anreise erfolgt mit Privat-PKWs. Die Bildung von Fahrgemeinschaften wäre dabei günstig.

- |           |  |
|-----------|--|
| 9.15 Uhr  | Abfahrt mit Privat-PKW ab dem Martin-Luther-Kirchplatz (Zinglerstraße 66), oder Anfahrt jeder für sich (von Ulm einfacher Weg 22 km)   |
| 10.00 Uhr | <b>Erntebittgottesdienst</b> für Jung und Alt im Festzelt, Seißen-Wennenden (an der B 28 in Richtung Reutlingen) mit Pfarrer Jochen Schäffler, Pfarrer Volker Bleil und Pfarrer Andreas Wiedenmann |
| 11.15 Uhr | <b>Spielstraße</b> für Kinder und andere Attraktionen  |
| 13.00 Uhr | <b>Bauernhofbesichtigung</b> für Kinder mit Besuch eines Stalls, wir lernen typische Tiere und Kulturpflanzen der Schwäbischen Alb kennen – dann Kaffee und Kuchen                                 |

## Aufruf: Luthermarkt im Herbst

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde,

früher gab es in unserer Gemeinde die Tradition der Herbstmärkte. In diesem Jahr wird es erstmals einen großen **LUTHERMARKT** geben. Äußerer Anlass ist der 530. Geburtstag von Martin Luther am 10. November, den wir mit einem Festgottesdienst und einer Predigt von MdB Dr. Annette Schavan begehen werden.

Der **LUTHERMARKT** selbst findet am Samstag, 9. November statt und hat einen dreifachen Sinn: Erstens feiern wir ein buntes Fest mit Anklängen an die Reformationszeit (Luther selbst wird im historischen Gewand erscheinen!) und viel Musik. Zweitens stellen wir uns als lebendige Gemeinde nach außen dar. Drittens erlösen wir hoffentlich einiges an Mitteln für unser großes Bauprojekt „Neubau Gemeindehaus und Sanierung der Westfassade“.

Damit der Luthermarkt gelingt, braucht es ein attraktives Angebot an Waren. Da sind wir ganz angewiesen auf Ihre Mithilfe:

1. Bestens verkaufen sich **Naturalien** wie selbstgemachte Marmelade, Pesto, Nudeln, Apfelmus, Weihnachtsgutsla, Schnitzbrot, usw. Denken Sie jetzt im Sommer an den Luthermarkt, wenn Sie ernten und einmachen!
2. Andere sind **künstlerisch** begabt und können hochwertige Strohhüte, Kunstkarten, Holzspielzeug, o.ä. produzieren. Lutherseife, Luthersocken, Luthertinte usw. sind ebenso willkommen.
3. Wir möchten **Dienstleistungen** anbieten: z.B. Computerhilfe, einen Kuchen backen, Hecken- oder Baumschnitt, umgraben, Fahrdienste zum Wertstoffhof, Hilfe beim Fensterputzen, Schneeschippen im Winter, usw. Was könnten Sie anbieten?
4. Es soll einen **Edelflohmarkt** geben, bestückt nicht mit Kruscht, sondern mit neuwertigen oder originalverpackten Dingen. Der genaue Abgabetermin im Herbst wird rechtzeitig bekanntgegeben.
5. Im September wird sich für den Luthermarkt eine **Kreativ- und Bastelgruppe** bilden, vermutlich am Freitagnachmittag. Hätten Sie Lust mitzumachen?

Herzlich, im Namen des Festausschusses,  
Pfarrer Volker Bleil

Petra Rieger

Kontakt für Fragen und Rückmeldungen zum Luthermarkt:  
KGR Petra Rieger, Tel. 382723.

## Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk Ulm

### PILGERTAG –

### EINEN WEG DER ERFAHRUNG GEHEN

Einladung auf die Blaubeurer Alb und ins kleine Lautertal  
**Samstag, 14. September 2013**, 13.00 bis ca. 19.00 Uhr  
Leitung: Brigitte Koch, Pfarrerin und Joachim Scheeff, Bildungsreferent

Anmeldung und Information:

Evang. Kreisbildungswerk

Tel.: 0731 / 92 000 24

[Kreisbildungswerk@hdbulm.de](mailto:Kreisbildungswerk@hdbulm.de)

### ...AM BODENSEEUFER...

### ...zu sich kommen in Stille und Bewegung

Meditative Kreistänze und einfache Übungen für Körper und Seele

**Freitag, 27. bis Sonntag, 29. September 2013**

Erholungs- und Tagungshaus Friedrichshafen-Fischbach

Anmeldung und Information:

Evang. Kreisbildungswerk

Tel.: 0731 / 92 000 24

[Kreisbildungswerk@hdbulm.de](mailto:Kreisbildungswerk@hdbulm.de)



Die Wiblinger Bachtage machen auch 2013 wieder Station in der Martin-Luther-Kirche, dieses Mal am **Samstag, den 22. Juni 2013** mit dem vierten Brandenburgischen Konzert BWV 1049. Die Partitur des Konzertes schickte Bach aus Köthen 1721 an den Brandenburger Markgrafen Christian Ludwig. So kam das Werk – Ende des 19. Jahrhunderts – zu seinem Namen. Bach selbst bezeichnete das Konzert französisch: „Concert avec plusieurs instruments“ – also: Konzert mit mehreren Instrumenten. Die Solistengruppe streitet musikalisch mit dem Orchester buchstäblich um die Wette, so dass die Italiener den Begriff „Concerto grosso“, ganz wörtlich also „Großer Wettstreit“ prägten.

Die originale Partitur fand man erst 1850, genau hundert Jahre nach Bachs Tod wieder. Die Fachwelt war über dieses Prachtstück auch in optischer Hinsicht erfreut. Die Taktstriche hat Bach zum Beispiel – abweichend von der üblichen Praxis – Strich für Strich liebevoll mit einem Lineal gestaltet. So haben die Brandenburger Konzerte 1971 große öffentliche Aufmerksamkeit bekommen, denn es wurde eigens eine deutsche Briefmarke in Umlauf gebracht.

Elisabeth Haselberger und Christine Ehret glänzen bei diesem Werk auf der Blockflöte, während das Collegium Instrumentale aus Streichern mit ihrem Konzertmeister Petr Hemmer sich um den Orchesterpart kümmern wird. Die Gesamtleitung hat Albrecht Schmid.



*Bild: der gebürtige Ulmer, Prof. Ulrich Gröner, spielt in der Martin-Luther-Kirche das Bach-Violinkonzert*

Sodann erklingt das Violinkonzert BWV 1041 in a-moll mit Ulrich Gröner an der Geige. Gröner stammt aus Ulm, kam über das Musikstudium über München und Köln nach Zürich, wo er seit 1993 als Professor eine Violinklasse an der Zürcher Hochschule der Künste leitet. Wir freuen uns über dieses „Heimspiel“ bei uns.

Kartenvorverkauf: bei traffiti ulm, im Ulmer Servicecenter und bei der SWP in der Frauenstraße

Im Internet:  
[www.ulrichgroener.de](http://www.ulrichgroener.de)  
[www.petr-hemmer.de](http://www.petr-hemmer.de)  
[www.wiblinger-bachtage.de](http://www.wiblinger-bachtage.de)

Nach Ostern wurde das Thema Bauen an der Zinglerstraße 66 nach langem Planen sehr konkret. Handwerker rückten an und beseitigten die alten WC-Verschläge im Obergeschoss der Martin-Luther-Kirche. Diese Einbauten gehören nicht zum ursprünglichen Bestand des Gotteshauses von 1928. Die engen und verschachtelten Toiletten wiederum entsprachen schon lange nicht mehr heutigen Hygienevorstellungen und waren auch schwer zu reinigen.



*Bild: Neue Ansicht vom Foyer; die Toilettenverschläge links der Haupttür sind bereits abgeräumt und neue Türeingänge wurden geschaffen.*

So zeichnete das Ulmer Architekturbüro Dr. Meister überzeugende Pläne für eine Neugliederung der Anlagen. Ganz neue Durchgänge wurden geschaffen und andere Wände wurden in Trockenbauweise eingezogen. Die modernen Sanitär-Einrichtungen finden jetzt mehr Platz und damit auch alle Menschen, die die Anlage künftig aufsuchen. Nebenbei erfolgt auch eine bessere Abdichtung der Böden und Rohre, denn alle Sanitäranlagen befanden (und befinden) sich ja direkt über unserer kostbaren Walcker-Orgel. Damit sich kritische Situationen (wie in der Vergangenheit) nicht wiederholen, wird gegenwärtig ein qualitativvoller Estrich samt andern dichtenden Materialien eingebracht. So haben wir die Möglichkeit, ab dem nächsten Jahr das Obergeschoss mit dem schönen Paul-Gerhardt-Saal intensiver zu nutzen, was während der Bauphase im Gemeindehausbereich ja auch unabdingbar sein wird.



*Bild: Neue Ansicht von der Theaterbühne des Paul-Gerhardt-Saals. Das Hauptportal zum Saal öffnet sich inzwischen trichterförmig. Damit wurden neue großzügige Toilettenanlagen möglich.*

Unsere Bitte: unterstützen Sie, soweit Sie das können, auch schon 2013 diese Baumaßnahme finanziell! Weitere Bauabschnitte folgen dann ja 2014 und 2015, über die wir im Gemeindebrief bereits in groben Zügen berichteten.